Der eigene Pool als Must-have: Vier Trends für 2021

Details Kategorie: Einrichtung Veröffentlicht am Freitag, 28. August 2020 11:17



PREV 1 of 5 NEXT

Der Sommer neigt sich zwar dem Ende zu, doch viele denken schon an den nächsten, noch ungewissen, Sommer 2021. Urlaub zuhause rückt dabei immer mehr in den Fokus. Bereits diesen Sommer waren Poolbau-Unternehmen ausgebucht und konnten der hohen Nachfrage kaum gerecht werden.

Wer nächstes Jahr einen Pool sein Eigen nennen möchte, sollte sich schon jetzt Gedanken machen – denn mit diesem Wunsch ist man nicht alleine. Heimo Kurzmann, Geschäftsführer des auf Naturpools spezialisierten Unternehmens Biofermenta, gibt einen Trend-Ausblick und verrät, was 2021 angesagt ist.

Wer sich den Traum eines eigenen Pools verwirklicht, ist gut beraten auf langlebige und nachhaltige Trends setzen.

Experte und Biofermenta-Geschäftsführer Heimo Kurzmann ist seit 1993 in der Branche tätig und weiß, was en vogue ist. Gemeinsam mit dem gefragten heimischen Limnologen DI Mag. Wesner entwickelt er Produkte vom wissenschaftlichen Konzept zum marktreifen Produkt, orientiert am Puls der Zeit.

I. Minimalistisches Design

Lange sah man überwiegend Pools mit weichen und runden Formen. "Bereits in den vergangenen Jahren ebbte dieser Trend ab. Käufer entscheiden sich zunehmend für rechteckige, klare Formen. Schlankes und minimalistisches Pool-Design ist auf jeden Fall ein Trend, bei dem man 2021 ganz vorne mit dabei ist, wenn man sich den Wunsch vom eigenen Pool erfüllt. Das wird sich auch in den kommenden Jahren nicht ändern", ist der gebürtige Salzburger überzeugt. Er erläutert: "Kunden, die an uns herantreten, entscheiden sich zu 90 Prozent für eine klassische minimalistische Family-Pool-Anlage. Dabei handelt es sich um einen fertig vorgeplanten Naturpool mit minimalistischem Design. Diese Entscheidung fällt meist sehr schnell und spricht für eine langlebige Entwicklung in diese Richtung."

II. Nachhaltig und energieeffizient

Nachhaltigkeit wird auch für die Pool-Branche relevant. Der Experte hat bemerkt, dass der Einbau ressourcenschonender Technik für Käufer eine immer größere Rolle spielt. "Bei Biofermenta überlassen wir die Reinigung unserer Pools ganz der Natur. Das ist biologisch, nachhaltig und qualitativ. Das Wasser muss über Jahre hinweg nicht ausgetauscht werden und bleibt trotzdem kristallklar. Somit werden Unmengen an Wasser gespart und die Kosten gesenkt. Durch eine energiesparende Durchströmung der Filtersysteme und dem damit einhergehenden niedrigen Druckaufbau, fallen monatliche Stromkosten um ein Fünftel niedriger aus als bei konventionellen Anlagen", sagt Kurzmann.

III. Vom großen Pool zur kleinen privaten Oase

Nicht nur hinsichtlich des Designs gibt es Veränderungen. Auch die Größe der Pools hat sich im Laufe der Jahre verändert. "Je größer ein Pool, desto mehr ist er ein Statussymbol. Diese Prämisse galt früher, hier haben wir allerdings einen starken Wandel erlebt. Der eigene Pool ist nun eine Art private Oase, gerade in Zeiten von Corona. Auf die Größe kommt es dabei nicht mehr an. Pool und Wasserflächen werden kleiner. Das liegt wohl auch daran, dass oftmals nicht mehr so viel Grundstücksfläche wie früher verfügbar ist" weiß Kurzmann. Boutique-Pools, wie sie in der Branche auch gerne bezeichnet werden, sorgen auch bei wenig Grünfläche für Erfrischung im eigenen kühlen Nass. Den Irrglauben, dass für einen Naturpool große Flächen benötigt werden, kann Heimo Kurzmann widerlegen. Naturpools können bereits ab einer Größe von 2 x 2 Metern gebaut werden.

IV. Höchste Wasserqualität ohne Chlor-Geruch und rote Augen

Glaubt man den Google-Suchanfragen, so werden Naturpools immer beliebter. Wer sich die Fantasie vom eigenen Pool erfüllt, der träumt auch von kristallklarem Wasser. Oftmals ist dafür jedoch eine Vielzahl von giftigen Zusätzen wie Chlor, pH senkenden Säuren, Algiziden und Flockungsmittel auf Aluminium-oder Lanthan Basis notwendig. "Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, zu erkennen was Kunden wirklich wollen. Nur so haben wir eine Chance, an der Zukunft der Pools mitzuwirken. Der Trend geht in Richtung Natur. Das bedeutet auch, Pools von Chlor und schädlichen Chemikalien frei zu halten. Eine patentierte Filtertechnik bringt bei uns natürliche Reinigungskraft in den Pool. Ein Kalkstein-Kies Filter wird rund um die Uhr gleichmäßig durchströmt, imitiert somit den Reinigungseffekt natürlicher Gewässer und zaubert kristallklares, sowie chemiefreies Badewasser", so Heimo Kurzmann abschließend.